

Wenn Häuser Geschichten erzählen

Die Engadinerhäuser mit ihren oft reich dekorierten Fassaden sind keinestummen Zeugen vergangener Zeiten, vielmehr erzählen sie ihre jeweils ganz eigenen Geschichten. Dazu trägt das Sgraffito als eine der zentralen Dekorationstechniken entscheidend bei. Es berichtet vom Selbstverständnis der Bewohner, von den Moden der jeweiligen Zeit und vom Bedürfnis, das, was einem lieb (und teuer) ist, zu verzieren. Die von der Designerin Aita Bottkuratierte Ausstellung zum Thema basiert auf Recherchen der Kulturwissenschaftlerin Cordula Seger und greift diese Geschichten auf. Dabei steht mit Giuliano Pedretti (1924 – 2012) eine Persönlichkeit im Mittelpunkt, deren gelungen ist, die Tradition des Sgraffitos neu zu erfinden und entscheidend weiterzuentwickeln. Davon geben die von ihm gestalteten Hausfassaden im öffentlichen Raum ein eindrückliches Zeugnis ab.

Eintritt: CHF 5.–

Öffnungszeiten: Mi bis So, jeweils 15.00 – 18.00 Uhr

Foto © Andri Glisenti



Wann

28. Juni bis 14. Oktober 2018

Wo

Fundaziun La Tuor
Surtuor 10
7503 Samedan

Organisator

La Tuor

Link

Weitere Informationen (<http://www.latuor.ch/?pageId=153>)